

# Dresdener Volkszeitung

Organ für die Interessen des gesamten werktätigen Volkes

Abonnementpreis mit der täglichen Unterhaltungsbeilage (Ferien, Billen, Kund) ...  
Dresden, den 30. Oktober 1911.

Redaktion: Gr. Zingststraße 14, II. Tel. 3485.  
Sprechstunde von Montag bis Freitag von 12 bis 1 Uhr.  
Ergänzung: Gr. Zingststraße 12, Tel. 1769.  
Verlagszeitung von 8 Uhr morgens bis 7 Uhr abends.

Inserate werden die 6spaltigen Zeilen mit 25 Pf. berechnet, bei dreimaliger Wiederholung wird Rabatt gewährt. Vorauszuzahlen 20 Pf. Insetrate müssen bis spätestens 1/10 Uhr früh in der Expedition abgegeben sein und sind im Voraus zu bezahlen. — Telegramm-Adresse: Dresdener Volkszeitung.

Nr. 252.

Dresden, Montag den 30. Oktober 1911.

22. Jahrg.

## Die wahrhaft preußischen Leute.

Heydebrand's Wahlrede.

In Dresden hielt der kleine Heydebrand Herrschaft über die schätzlichen Konservativen. Der starke Andrang aus dem ...  
Der Führer der Konservativen, Herr v. Heydebrand und ...

so stark erregt der Gutscherr von Tschirnhaus, „was nicht alles ...  
„Das Kuriose und Befremdliche aber an der Sache ist, daß ...  
Die Regierungen sind die Beauftragten der wahren ...

Denken Sie an den Bauernbund, rief Herr ...  
„Da kann einem der Verstand stehen bleiben“

so stark erregt der Gutscherr von Tschirnhaus, „was nicht alles ...  
„Das Kuriose und Befremdliche aber an der Sache ist, daß ...  
Die Regierungen sind die Beauftragten der wahren ...

„Das Kuriose und Befremdliche aber an der Sache ist, daß ...  
Die Regierungen sind die Beauftragten der wahren ...  
Nun war Heydebrand im rechten Fahrwasser: Ohne ...

Die Regierungen sind die Beauftragten der wahren ...  
Nun war Heydebrand im rechten Fahrwasser: Ohne ...  
Wenn man also die alte Kraft des Journalismus vergleicht, der ...

Wenn man also die alte Kraft des Journalismus vergleicht, der ...  
„Inferno“ vollendet „mit Hohn und allem Jubel“ und läßt ...  
Dicks hat wohl keine Zeit gefunden, auf diesen Brief zu ant ...

„Inferno“ vollendet „mit Hohn und allem Jubel“ und läßt ...  
Dicks hat wohl keine Zeit gefunden, auf diesen Brief zu ant ...

und schlimmster agrarischer Interessens- egoismus. Die patriotische Waffe vermag die gewöhnlich ...  
„So mag es kommen, so soll es kommen“

## Die reichsländliche Wahlentscheidung

Bei den 25 Landtagswahlen, die gestern in Groß-Pohrungen ...  
„So mag es kommen, so soll es kommen“

„So mag es kommen, so soll es kommen“  
„Die Reichsländliche Wahlentscheidung“  
„So mag es kommen, so soll es kommen“

## Hansy und Dicky.

Ein Beitrag zur Psychologie des Königs.

II. (Schluß.)

Seine Anschauung über die Revolution, die er überall ...  
„Inferno“ vollendet „mit Hohn und allem Jubel“ und läßt ...

„Inferno“ vollendet „mit Hohn und allem Jubel“ und läßt ...  
Dicks hat wohl keine Zeit gefunden, auf diesen Brief zu ant ...

„Inferno“ vollendet „mit Hohn und allem Jubel“ und läßt ...  
Dicks hat wohl keine Zeit gefunden, auf diesen Brief zu ant ...  
Dresden, den 30. Oktober 1911.

„Inferno“ vollendet „mit Hohn und allem Jubel“ und läßt ...  
Dicks hat wohl keine Zeit gefunden, auf diesen Brief zu ant ...  
Dresden, den 30. Oktober 1911.





# Internationale Hygiene-Ausstellung Dresden 1911.

**Dienstag den 31. Oktober**

Kaiseroffnung 8 Uhr. Gewöhnliche Eintrittspreise: Von 8 bis 10 Uhr M. 1.—, von 10 Uhr an 1.—, von 1/6 Uhr abends an 50 Pf. Von 8—9 Uhr sind zur die Halle „Der Mensch“ und die Historisch-Ethnographische Abteilung für den Besuch geöffnet. Die Halle „Der Mensch“ wird nachmittags 5 Uhr geschlossen und dann wieder von 1/6 bis 9 Uhr gegen ein Sondertrittsgeld von 50 Pf. für die Besichtigung offen gehalten.

## Konzerte.

**Musikpavillon A oder Konzertsaal.** Von 4 Uhr nachmittags an:

Kapelle des Königl. Sachs. 12. Inf.-Regts. Nr. 177. Direktion: Musikdirektor Röpneck.

**Musikpavillon B oder Konzertsaal.** Von 4 Uhr nachmittags an:

Kapelle des Königl. Sachs. 3. Feldartillerie-Regiments Nr. 32, Riesa. Direktion: Musikmeister Goldberg.

Bei günstigem Wetter spielt diese Kapelle von 3—4 Uhr nachm. auf **Musikpodium C** (zwischen Hallen: Wohnung und Ansiedlung und Beruf und Technik).

## Sportplatz

**Dienstag den 31. Oktober**  
mittags 1/12 Uhr:

### Militär-Fußballwettspiel

**Jäger-Batallion Nr. 13**  
gegen **Grossenhainer Husaren.**

**Eintrittspreise zum Sportplatz\*)**  
1. Platz Mk. —.50, Kinder, Schüler u. Militär. Mk. —.30  
2. Platz Mk. —.20, Kinder, Schüler u. Militär. Mk. —.10  
Tribüne unnummeriert Mk. —.50 } Zuschlag zum Preise  
Tribüne nummeriert. Mk. 1.— } für 1. Platz.

\*) Berechtigten nicht zum Eintritt in die allgemeine Ausstellung.

## Oeffentliche politische Versammlungen.

# Dippoldiswalde! — Kleinnaundorf!

Montag den 30. Oktober, abends 8 1/2 Uhr, im **Schützenhaus, Dippoldiswalde**  
Dienstag den 31. Oktober, vorm. 10 1/2 Uhr, im **Gasthof zu Kleinnaundorf**

# Zwei Volksversammlungen

Tages-Ordnung in beiden Versammlungen:

## Die bürgerlichen Parteien und die Reichstagswahlen.

Referent: Reichstagsabgeordneter **August Brey, Hannover.**

### Debatte.

Frauen und Männer! Erscheint massenhaft in dieser wichtigen Versammlung.

Der Einberufer: **Hermann Kaymann, Postkappel, Segeßtr. 1.**

## Reichstagsabgeordneter

# Georg Ledebour, Berlin

spricht **Mittwoch den 1. November, abends 8 1/2 Uhr,**  
im Saale des **Deutschen Kaisers, Bieschen, Leipziger Str.**  
über das Thema:

# Lebensmittelvertenerung und Imperialismus

Zutritt und Redefreiheit für jedermann.

Männer und Frauen des werktätigen Volkes! Die Verhandlungen des Reichstages über die sozialdemokratische Interpretation, Lebensmittelvertenerung, etc., und die Antwort des Reichstages zeigen, daß man gar nicht daran denkt, die jegige agrarische Wirtschaftspolitik zu ändern. Am 12. Januar 1912 hat das Volk Gelegenheit, die Quittung dafür anzustreichen. Wer über die Vorgänge im Reichstag unterrichtet sein will, erscheine in der Versammlung.  
Oeffentl. pol. Versammlung. Der Einberufer: **Robert Wirth, Helgolandstr. 10.**

# Blumenarbeiter

Morgen **Dienstag den 31. Oktober**  
**Tanz-Abend**  
im **Deutschen Haus, Postkappel.**  
Donnerstag den 2. November  
Versammlung im **Volkshaus, 8 Uhr**  
Das Urteil im Prozeß d. Firma **Großmann**

**Langebrück**  
Mittwoch den 1. November  
im **Gasthof Leubsdorf**  
**Gruppe.**  
Wichtige Tagesordnung.  
Zahlreiches Erscheinen wird  
Die Beirathung.

**Thüringer Hof**  
Lobtau, Peubener Str. 14  
Täglich belichtes Raucher.  
Ausgang erstklassiger Zigarren.  
Es ladet herzlich ein. G. R. R.



# Laubegast-Zollwitz

Dienstag, 31. Oktober, nachm. 3/3 Uhr, in **Stadt Amsterdam, Laubegast**

# Volks-Versammlung

Tages-Ordnung:

**Bürgerliche Parteien u. Reichstagswahlen.** Referent: Reichstagsabgeordneter **August Brey, Hannover**

### Debatte.

Frauen und Männer! Erscheint massenhaft in dieser wichtigen Versammlung.  
Der Einberufer: **Rag Walter, Laubegast, Schöcherstraße 1.**

**Sozialdemokr. Verein für den 6. Kreis**  
Sitzung: **Bezirk Leutewitz-Briesnitz.**  
Sitzung: **Bezirk Nauplitz.**

**Bezirk Leutewitz-Briesnitz.**  
Dienstag (Reformationstag) den 31. Oktober, vormittags 10 Uhr, im **Gasthof zur Höhe in Leutewitz**  
**Kalender-Verbreitung!**  
Wir erwarten bestimmt, daß die Genossen ihrer Pflicht mehr als bisher nachkommen. Die Verwaltung.

**Bezirk Nauplitz.**  
Mittwoch den 1. November, abends 8 1/2 Uhr, **Mitglieder-Versammlung** im **Restaurant zur Nauplitzer Höhe, Brunsbergstraße.** Tages-Ordnung: 1. Vortrag des Genossen **St. A. Schöne: Die bevorstehenden Stadtverordnetenwahlen.** 2. Bericht von der Kreisconferenz. 3. Allgemeines.  
Diese Versammlung findet unbeschadet der gewöhnlichen Mitglieder-Versammlungen statt und ist nur eingeladen, um auf das Parteileben im oberen Teil von Nauplitz und Bismitz lebhafter einzugehen. Wir erwarten daher zahlreichen Besuch.  
Die Bezirksverwaltung.

**4. Reichstagswahlkreis.**  
**Bezirk Weißig.**  
Die nächste **Gruppen-Sitzung** findet Freitag den 3. November, abends 8 Uhr, im **Gasthof zur Reichsdorfstr.** Wichtige Tagesordnung. Die Bezirksleitung.  
Donnerstag den 2. Novbr. 1911 im **großen Saale des Livoli**  
Aussehen erregender

**Lichtbilder-Vortrag**  
über die Zustände in der **französ. Fremdenlegion.**  
Nach Original-Aufnahmen. — Hochinteressant für Jedermann!  
**Erstmalig auf dem Kontinent**  
vom **Verein zur Bekämpfung der Effeketen-Verfälscher in der Fremdenlegion.**  
Redner: Ein **ehemaliger Korporal der Fremdenlegion.**  
**Eintrittspreis:**  
M. 1.— inkl. Billetten pro Person an der Abendkasse und im Vorausverkauf in sämtlichen **Wollischen** **Figanzengeschäften** und im **Livoli.**  
**Ehlass 7 Uhr.** **Beginn 8 Uhr.**

# Gewerkschaftskartell.

Donnerstag den 2. November, abends 8 1/2 Uhr

# Versammlung

im **großen Saale des Volkshauses.**

Tages-Ordnung:  
**Die Reichsversicherungsordnung. — Vereinsangelegenheiten.**  
Der Vorstand.

**Federbetten** kauft jedes Quantum  
Federreinigung, **Amalienstr. 12.**

# Königsbrüd u. Umg.

Dienstag den 31. Oktober (Reformationstag)  
nachmittags 2 Uhr

# Volks-Versammlung

auf dem **Feldgrundstück Nr. 642** (in der Nähe des **Gaules Teich**).  
Tages-Ordnung:

**Die bevorstehenden Reichstagswahlen**  
Referent: **Herr H. Kamp.**  
**Debatte.**

Wir laden die gesamte **Einwohnerschaft** **Männer und Frauen** von **Königsbrüd** und **Umgebung** zu erscheinen.  
Der Einberufer:

**Z.-C.**  
Dienstag  
vormittags 10 Uhr  
Sitzung im **Volkshaus**  
und **Samstag**  
Donnerstag  
abends 7 Uhr  
Sitzung im **Volkshaus**

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: **Karl Antzold, Dresden-K.** — Verantwortlich für den Inseratenteil: **Reinhold Sicker, Dresden-Nauplitz.** — Druck von **Kaden & Komp., Dresden.**





**Sandgeist**

Arbeitslosigkeit und soziale Verunsicherung brachte die schon...  
...die Arbeiter...  
...die Arbeiter...  
...die Arbeiter...

**Millitärgericht**

Der Justizrat als Festungsrichter: Die Verbrechen...  
...die Arbeiter...  
...die Arbeiter...

Eine solche möglich. Immerhin sei eine...  
...die Arbeiter...  
...die Arbeiter...

Der Vorstehende des...  
...die Arbeiter...  
...die Arbeiter...

**Volksrat**

Arbeiter Lohnbewegung der Dresdner...  
...die Arbeiter...  
...die Arbeiter...

haben, erhalten pro Stunde 2 Pf., Arbeiterinnen...  
...die Arbeiter...  
...die Arbeiter...

Der Aufsicht des...  
...die Arbeiter...  
...die Arbeiter...

**Briefkasten**

W. Schw. Weisker Straße...  
...die Arbeiter...  
...die Arbeiter...

**Gewerkschaftliche Arbeiterbewegung**

Gewerkschaften und zentraler...  
...die Arbeiter...  
...die Arbeiter...

**Der Streik in der Schokoladen- und Süßwaren-Industrie**

Die in der Sonnabendnummer...  
...die Arbeiter...  
...die Arbeiter...

**Victoria-Salon**

26 Waisenhausstrasse 26  
Der amerikan. Diamanten-König...  
...die Arbeiter...  
...die Arbeiter...

**Central-Theater**

Täglich abends 8 Uhr...  
...die Arbeiter...  
...die Arbeiter...

**Das Rennen in Dresden macht**

Mymians Thalia-Theater  
Sörbiter Str. 6...  
...die Arbeiter...  
...die Arbeiter...

**Ravon-Weise** eine neuartige Haushaltseife von fabelhafter Waschkraft.  
Besonders wird man überrascht sein über die absolute Schonung jedes Gewebes, sei es  
Wolle, Baumwolle oder Seide. Die Stoffe laufen nicht ein und behalten ihre Weiche und ihre ursprüngliche Farbm  
schönheit. Dabei ist die Ravon-Weise außerordentlich ansehnlich. Schon bei ganz leichtem Aufstreichen ist der Schaum da.  
Preis pro Stück 20 Pf.  
Ab 20. Oktober überall erhältlich.

# Verfassungen.

Aus dem Wahlkampf.

In Königsbrück wollte der konservative Kandidat im Reichstagswahlkreis, Stadtv. Beylich, sein Programm entwickeln. Auf Plakaten lud er alle Reichstagswähler ein. Bei freier Aussprache usw. stand freilich nichts auf dem Plakat. Die Versammlung sollte am Mittwoch im Ratskeller stattfinden. Fürförmlich hatte „man“ fast alle Tische als „reserviert“ durch kleine Zettel gekennzeichnet, wahrscheinlich um die Sozialdemokraten davon abzuhalten, sich an die Tische zu legen. Das hinderte aber die zahlreich erschienenen Arbeiter durchaus nicht, überall Platz zu nehmen, wo es ihnen beliebte, und sich den Tischen um das „Reserviert“ zu scheren. Kurz nach 8 Uhr erschien denn auch der unter der Bezeichnung „Kandidat der rechtsstehenden Parteien“ segelnde Antifemil Stadtv. Beylich in Begleitung des jetzt als konservativer Parteiführer amtierenden Antifemil-Führers, der ja von seinem Niefendurchfall im 20. Kreise hinlänglich bekannt ist. Auch der liberale Kandidat, Rechtsanwalt Klöppel, Blasenwiz, kam mit dem freisinnigen Parteiführer Hofmann aus Leipzig und einigen Anhängern. Als Redner unserer Partei war Genosse Niem erschienen. Die Arbeiter, denen ja in Königsbrück kein Lokal zur Verfügung steht, stellten etwa gut zwei Drittel der vor sich 300 Personen besuchten Versammlung. Genosse Niem interpellierte vor der Eröffnung den sich kollektal schweigend gebärdenden Vorsitzenden, einen einheimischen Rechtsanwalt, darüber, wie es mit der Redefreiheit händ. Der Herr wollte erst ausweichen, aber auf die bestimmte Anfrage bequeme er sich zu der Zugabe, daß eine nach der Anzahl der sich meldenden Redner bemessene Redezeit gewährt werden sollte, die er dann nach Eröffnung der Versammlung auf 20 Minuten festsetzte. Der Vorsitzende stellte nunmehr den Kandidaten Beylich als „Mann aus dem Volke, befehlt von glühender Vaterlandsliebe“, vor, der dann in ziemlich temperamentsloser und langweiliger Weise unter eisigem Schweigen der Versammlung sein „Programm“ entwickelte, das darin bestand, daß er über Teuerung und Reichsfinanzreform mit einigen Verlegenheitsproben hinwegglitt und dann nur die bekannnten antisemitischen Handwerkerforderungen entwickelte. Die Arbeiterklasse ergriffte nur insoweit für ihn, als er Maßnahmen forderte gegen den Terrorismus und den Boykott der Arbeiter, durch die der Mittelstand und das Handwerk ruiniert würden, auch gegen die Warenhäuser und die Konsumvereine polemisierte er natürlich.

Genosse Niem holte gründlich das vom Referenten Versäumte nach. Er kennzeichnete zunächst, wer Terrorismus und Boykott läßt, und konnte dabei auf Königsbrück als treffendes Beispiel hinweisen. Redner ging dann auf die Reichsfinanzreform, die Teuerung, die Hochdruckpolitik unter dem schürmischen Beifall der Versammlung ein und brandmarkte das System der Einfuhrschemie sowie die unerhörten Kosten, die Militarismus, Marinismus und Kolonialpolitik dem Volke auferlegen. Er besprach den Marokkorummel und brandmarkte die Kriegshege der rechtsstehenden Parteien sowie ihren angeblichen Patriotismus.

Dann sprach der freisinnige Kandidat Dr. Klöppel und der freisinnige Parteiführer Hofmann, die besonders bemängelten, daß der Kandidat der Rechten nicht zu den Hauptfragen gesprochen, bekannten sich aber auch zum Militarismus und Marinismus.

Der konservative Parteiführer Frischke bemühte sich besonders, die Notwendigkeit der Rölle und Einfuhrschemie darzutun und behauptete förmlich, diese verteidigen nicht das Brot. Das gab Genossen Niem Veranlassung, unter lebhafter Zustimmung fast der ganzen Versammlung die einzelnen „Beispiele“ des Vorredners kritisch unter die Lupe zu nehmen und die Unhaltbarkeit seiner Argumente nachzuweisen.

Genosse Barthel schilderte den Terrorismus, der gegen ihn ausgeübt worden sei von den Konservativen, da er noch kleiner Seilermeister war, und wies auf die Bestätigung der Teuerung durch die Landesstände hin.

In einem kurzen Schlußwort versprach Herr Meister Beylich, in einer späteren Versammlung das Versäumte nachzuholen. Dann wurde die Versammlung gegen 12 Uhr geschlossen. Sie war ein voller Erfolg für unsere Partei. Die anwesenden Bürgerlichen verhielten sich den bürgerlichen Rednern gegenüber absolut passiv und der Beifall am Schluß ihrer Reden war kaum vernehmbar.

4. Kreis, Dresden-Kreuzfeld. In einer zweiten Versammlung sprach Landtagsabgeordneter Hofmann-Berlin Sonnabendabend in der Tonhalle, Glasstraße, über Reichstagswahlen

und Sozialdemokratie. Der Redner behandelte eingehend den Wahlsinn unseres Wahlrechts, das lüngerredete unseres Steuerrechts. Er zeigte den Anwesenden die falschen Freunde des Volkes, die bürgerlichen Parteien, und ihren wahren Freund, die Sozialdemokratie. Das Zentrum kam dabei besonders schlecht weg; kranke Zustimmung fand Redner, als er die bestimmte Erwartung aussprach, daß wie die drei Edleiten Kempter, Düsseldorf und Konfians bei den Reichswahlen in letzter Zeit, so am 12. Januar 1912 der ganze Zentrumsturm zusammenbrechen wird. Redner legte weiterhin unsere sozialdemokratischen Forderungen dar, dabei besonders in eindringlichen Worten für die Gleichberechtigung der Frau im wirtschaftlichen und politischen Leben eintretend. Mit einem Appell zu regster politischer Mitarbeit schloß Redner. Die Sozialdemokratie werde nicht nur um Mandate, sondern um Stimmen, um neue Anhänger. Frauender Beifall lohnte den Redner. Die Versammlung war überfüllt und vom besten Geiste beherrscht. Die vollständigen drastischen Ausführungen des Redners riefen oftmals lebhafte Zustimmung und Heiterkeit hervor. Gegen meißelten ich nicht zum Wort. Der Vorsitzende Genosse Biernick schloß mit der Aufforderung, das Gedächtnis zu befrichtigen und unerlässlich bis zum Wahltag für unsere Ideen zu agitieren, die Versammlung.

Stegisch. In der am Mittwoch stattgefundenen Gemeinderatsitzung wurde unter andern unwesentlichen Tagesordnungspunkten beschlossen: Die Anliegerleistungen von den Besitzern der an der Wohlher Straße gelegenen Kiesgruben einzufordern, weil die dort aufgeführten Bauten unter das Ortsbaugesetz fallen. Der zwischen den Gemeinden Kemnitz, Stegisch, Göhlitz und Kosselbaude längere Jahre bestehende Arbeitsnachweis wird Mangels Benutzung aufgehoben. Ein Antrag auf Abänderung resp. Erhöhung der Biersteuer soll in nächster Sitzung verhandelt werden. Ein Nachtrag zum Regulativ für öffentliche Lustbarkeiten wird genehmigt, es betrifft dies das Beiräubungsverfahren, sowie Strafbestimmungen. Weiter wird beschlossen, vom Jahre 1912 an nicht mehr, wie bisher, das vorjährige Einkommensteuerkataster, sondern das im betreffenden Jahre vorliegende zur Abhängung für die Gemeindeanlagen zu verwenden. Unsere Genossen haben dies schon lange angestrebt. Der wichtigste Punkt, unsere Petition, die allgemeine Teuerung betreffend, wurde gegen vier Stimmen abgelehnt. Von den Gegnern wurden die allgemein gehörten Redensarten angeführt, wie, die Petition greife in die Politik ein und Politik dürfe eine Gemeindevertretung nicht treiben usw. Obgleich man durch die Erleichterung eines Seefischverkaufs zugegeben hat, daß die Gemeinde verpflichtet ist, in besonderen Notlagen einzugreifen, konnte die bürgerliche Mehrheit sich nicht dazu aufschwingen, mehr zu tun. Nur in bezug auf die Gemeindeanlagen für 1912 will man Entgegenkommen zeigen, indem unseren Genossen anheim gestellt wurde, einen Antrag einzubringen, den Kinderparagrafen der Staatseinkommensteuer auch in der Gemeinde in Anwendung zu bringen, natürlich nur für die unteren Steuerklassen. In der nächsten Sitzung wird selbstverständlich dieser Antrag vorliegen. Ein Zuhörer war vorhanden. (Eing. 30./10.)

## Neues aus aller Welt.

Jug-Zusammenstoß. Berlin, 30. Oktober. Der Jug Straßund-Berlin ist gestern nachmittag mit dem Güterzug 6021 in Stargard zusammengestoßen. Die beteiligten Lokführer Kühn und Fall sind verletzt und dienstunfähig. Der Wagniswagen ist stark beschädigt. Das Vieh ist etwa acht Stunden gesperrt. Der Verkehr wird durch Umsteigen aufrechterhalten. Der Nachzug 212 kommt ohne Volk.

Schweres Brandunglück. Breslau, 29. Oktober. Ein furchtbares Brandunglück ereignete sich in der russisch-polnischen Ortschaft Strelac im Kreise Nowotomsk. Das Feuer war zu einer Zeit ausgebrochen, als sich die Erwachsenen im Walde befanden, um Wasser zu sammeln. Im Dorfe waren nur die Kinder und Greise zurückgeblieben. In den Flammen sind 12 Kinder umgekommen, da sie sich nicht aus den brennenden Häusern retten konnten.

Auf der Jagd erschossen. Thorn, 29. Oktober. Ein Gutsbesitzer wurde auf der Jagd von einem Kollegen aus Unvorsichtigkeit erschossen. Beide gingen hintereinander, als der eine plötzlich stolperte. Dadurch entlief sich sein Gewehr und die ganze Schrotladung drang dem anderen in den Rücken, so daß er auf der Stelle tot zusammenbrach.

Großfeuer. Eran, 29. Oktober. Gestern nachmittag ist in den benachbarten Seifenfabrik die große Luchfabrik von Adolf Schumann innerhalb weniger Stunden niedergebrannt. Nur Kessel-, Lager- und Kontorgebäude blieben erhalten. Die Entschädigungssache ist noch unbestimmt. Der Schaden ist durch Versicherungen gedeckt.

Eruption in einer Munitionsfabrik. Wien, 29. Oktober. In der Munitionsfabrik Wolf, Wiffengasse,

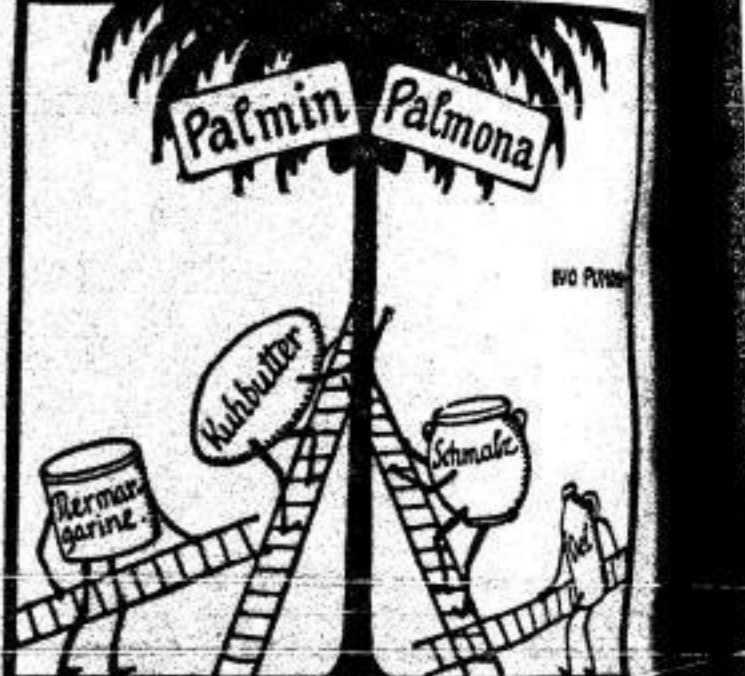
Waffenfabrik, fand gestern eine Explosion eines Stößen statt, wobei 10 Arbeiter schwer, vier leichter verletzt wurden. Schützenversuche scheitern. Trieb, 29. Oktober. Die Seebühne gibt bekannt, daß bei dem Ausbruch der Cholera in Vailons, Schweiz und Trieb die Vorschriften befolgt werden.

Verhütetes Unterseeboot-Ungeheuer. Schiffs, 29. Oktober. Das italienische Unterseeboot „Delfino“ ist bei Venezia mit einer Besatzung von acht Mann wie durch Zauber einer schweren Gefahr entronnen. Nach mehreren Versuchen konnte das Boot nochmals und kam nicht wieder zum Vorschein. Nachdem bereits Hilfe unterwegs war, erlöste es die Oberflüche. Es hatte einen blühlichen Schaden am Heckschiff abgetragen. Nur dem kalibrischen und schnellen Boot des Kapitäns und der Mannschaft ist es zu verdanken, daß eine Katastrophe vermieden wurde.

Holzerung in spanischen Gefangenen. Madrid, 29. Oktober. Der Generalkommissar von Valencia hat eine Kommission von vier Zivil- und drei Militärspezialisten zur Untersuchung der Holzerung ernannt.

Menschenfresser. London, 29. Oktober. Aus Plymouth wird gemeldet: Ein amerikanischer Missionar auf den Neuen Hebriden berichtet in einem Telegramm, daß ein französisches Rauffahrtschiff von Eingeborenen angegriffen worden ist. Drei polynesische Matrosen wurden ihnen in die Hände und wurden von ihnen verzehrt.

Wundbehandlung in Amerika. New York, 29. Oktober. Infolge falscher Weichenstellung bei der Union-Pazifik-Bahn ein Expresszug auf einen leeren Güterzug die Richtung des Zusammenstoßes war furchtbar. Die beidenzüge waren vollständig ineinander gefahren. 20 Personen wurden getötet und 30 verwundet.



Sie kommen nicht so hoch hinauf  
In der Günst des Publikums wie  
Palmin (Pflanzenfett) und Palmona (Pflanzen-Butter-Margarine), die sich jeden Tag mehr eingebürgern sowohl als Koch- und Backfett wie auch als Brotaufstrich. — Das beweisen am besten die zahllosen Nachahmungen, die gewiss ein be- redtes Zeugnis ablegen für die vorbild- liche Qualität unserer Produkte.  
H. Schlink & Cie. A.-G.  
NB. Palmin legt auch „weich“ (schmalzähnlich) zu haben.

Viele Köpfe,
Aber alle sind
Unsere Marine

viele Sinne
sich darüber
die beste 2Pfg.-Cigarette ist.

einig.....dass

*Unseren sollst  
Kochwein und Holzbohlen  
winken.*

*Immer Gafall moult 6!*

**Arbeiter-Sanitäts-Kolonie**  
Dresden.  
Nächste Unterrichtsstunde nicht Mittwoch, sondern  
Donnerstag den 2. November. Der Vorstand.

**Gemeinsame Ortskrankenkasse für Coswig und Nachbarrorte.**  
Dienstag den 21. November 1911 abends 8 Uhr  
im Gasthof zu Coswig  
**General-Versammlung**  
Tages-Ordnung: 1. Mitteilungen des Rassen-  
vorstandes. 2. Neuwahl der auscheidenden Vorstand-  
mitglieder und deren Ersatzmannen. 3. Abänderung des  
Rassenstatuts, Anebenhung der Familienunterstützung auf die  
Kinder betr. 4. Wahl des Ausschusses zur Prüfung der  
Jahresrechnung für 1911. — Anträge zu dieser General-  
versammlung müssen bis 14. November beim Kassenvorstand ein-  
gereicht werden. Der Vorstand, F. K. Kerst, Vorsitzender.

**Hochfeine Tafelbutter 1<sup>er</sup>**  
per Pfund  
Otto Plöttner, Rostsch.

**Hygienische Frauen-Artikel**  
Gummihosen, Spillapparat  
Wasserströgen, Beibänder,  
Preisliste gratis. 10% Rabatt.  
E. Pletzsch  
Dresden-A., Johannisstr. 7.

**Kinderwagen**  
Kapp-Sportwagen  
Kapp-Verstellbar  
Große Auswahl  
billiger wie im Laden  
Lillenauestr. 8. pt.  
in der Nähe v. Postplatz u. An St.



Bachs

# Serien-Tage

**95** Pf.

**1 Posten**  
schwere Zephir-Samte  
in gemüßl. grifa 58 cm  
breit, regul. Wert 3.50  
Meter **95** Pf.

**195** M.

**1 Posten**  
reinwoll. Mohär-Cheviots  
doppelte Breite, in mod.  
Farben  
Meter **95** Pf.

**295** M.

**95 Pf.**  
Weiße Damenhemden, Vorber. u. Kniehosen . . . Stück **95** Pf.  
Weiße Nachjacken und Beinkleider in Körper-Barchent . . . Stück **95** Pf.  
Stickerel-Unterhosen, Wanddurchzug . . . Stück **95** Pf.  
Weiße Flanell-Damenröcke und Beinkleider, . . . Stück **95** Pf.

**1.95**  
Weiße Damen-Hemden Madetrappse . . . Stück **1.95**  
Schwarze Kleiderreformschürzen . . . Stück **1.95**  
Bunte Kleiderreformschürzen in bester Verarbeitung . . . Stück **1.95**  
Bettuch-Halbklein 140 cm breit, 2 Meter **1.95**  
Waffelbettdecken mit Franen . . . Stück **1.95**

**Konfektion**  
Damenblusen aus Velour, Hanell, Almonoforn, Stück **95** Pf.  
Russenkittel in einfarbig Dalbrud oder Velour, für 2-5 Jahre . . . Stück **95** Pf.  
Damen-Unterrock aus Velourstoff . . . Stück **95** Pf.  
Kollers aus Fäsbüchlich für größere Mädchen, in weiß und grau . . . Stück **95** Pf.  
Damenblusen aus bidem Velourflanel . . . Stück **1.95**  
Damenblusen aus weichem Lüll mit großem Spachtel-Motiv, Wert 4.50, Stück **1.95**  
Damenblusen aus Kammstoff, Wert b. 3.75, . . . Stück **1.95**  
D. m. n. Unterrocke aus bidem Dalbrud, m. Treff. garn. **1.95**

**2.95**  
Garnierte Kinderhüte in aparter, geschmackvoller Ausführung . . . Stück **2.95**  
Damen-Sporthüte schone, moderne Ausführung . . . Stück **2.95**  
Strickwesten f. Herren . . . Stück **2.05**  
Blau gefütterte Damen-Reisröcken . . . Stück **2.95**

**95 Pf.**  
Teller-, Kieler und Rodehmützen in verschiednen Ausführungen . . . Stück **95** Pf.  
Tuch-Südwesten, braun u. marine . . . Stück **95** Pf.  
Normalhemden und Beinkleider . . . Stück **95** Pf.  
Flanell-Anstandsröcke und Beinkleider . . . Stück **95** Pf.  
Lammfell-Kinderjäckchen, weiß, rot und marine . . . Stück **95** Pf.

**95 Pf.**  
Nieder- u. Prinzessschürzen m. Tr. . . . Stück **95** Pf.  
Tüdel-Schürzen mit Träger, in weiß, bunt und bunt Satin, Stück **95** Pf.  
Schwarze Geschäftsschürzen aus gutem Alpaka . . . . . Stück **95** Pf.  
Reform-Kleider-schürzen, bio. Fasern . . . . . Stück **95** Pf.  
Taschentücher in Barchent, Jaspis, bunt, jedes 1/2 Duzend **95** Pf.

**1.95**  
Herren-Hemden und -Hosen, beste wolle-gemischte Qualität . . . Stück **1.95**  
Zuaven-Jacken für Damen . . . . . Stück **1.95**  
Chenille-Kopfschals . . . . . Stück **1.95**  
Frack-Korsetts aus bestem Satin, lang, Barchent mod. Farben . . . . . Stück **1.95**  
Strickgarn, reine Wolle 5 Pfund **1.95**

**Von ganz besonderer Billigkeit!**  
Kostümröcke, in diversen Stoffen, Wert 4.50 - 10.00 jedes Stück **1.95**  
Einreiß-Kinderkleider für 2 bis 6 Jahre, zum Auswachsen, Serie I **2.95**, Serie II **1.95**

**2.95**  
Weiße Spitzen-Unterrocke mit Einfügen . . . Stück **2.95**  
Schwarze Reformschürzen aus gutem wolle-em Alpaka . . . . . Stück **2.95**  
Bettbezüge mit 1 Rippen, weiß und bunt . . . . . **2.95**  
Damen-Nachthemden in eleganter Ausführung . . . Stück **2.95**

**95 Pf.**  
Ringwood-Damen-Handschuhe, 3 Paar **95** Pf.  
Trikot-Handschuhe m. Druckknöpfen f. Herren und Damen . . . 2 Paar **95** Pf.  
Lange Trikot-Damen-Handschuhe, weiß und farbig . . . . . Paar **95** Pf.  
Kragenschoner, weiß u. bunt, Serie I Stück **95** Pf., Serie II 2 Stück **95** Pf.  
Herren-Gummihosen-träger, Wert bis 1.45 Paar **95** Pf.

**95 Pf.**  
Kleiderstoffe in einfarbig und gestreift oder kariert, Wert bis 1.75 Meter **95** Pf.  
Kostümstoffe, 110 cm br., schwere Winterqual. . . . . Meter **95** Pf.  
Kleider-Samte, in vielen Farben . . . . . Meter **95** Pf.  
Velourflanelle in Jaden und Wäfen Serie I . . . 2 Meter **95** Pf., Serie II . . . 2 1/2 Meter **95** Pf.

**1.95**  
Tüllgardinen, creme u. weiß . . . . . 5 Meter **1.95**  
Kongrestoffe, 110 cm breit, creme und weiß . . . 5 Meter **1.95**  
Vitragen, ringsum gebogen Paar **1.95**  
Sofaschoner, 100 u. 200 lang, in modern. Dessins . . . Stück **1.95**  
Fensterfries, 130 breit rot oder grün . . . . . Meter **1.95**

Reinseid. Damenblusen einfarbig u. gestreift, sonst bis 12.00 . . . . . Stück **2.95**  
Herbst-Paletots aus mel. Stoffen, 1/2 lange Fasern, Wert bis 10.00 . . . . . Stück **2.95**  
Damenblusen aus reinwollenem Velourstoff mit Sorte befest . . . . . Stück **2.95**  
Damenblusen aus reinwollenem einfarb. Stoffen, hübsch ausgeführt . . . . . Stück **2.95**  
Creme-Weißblusen mit großer Spachtelnahe und Kältefänger . . . . . Stück **2.95**  
Damenblusen, Satinbarh, mit Kältefänger und Carthibende . . . . . Stück **2.95**  
Kostümröcke, Sportfah., aus meliert. Stoffen, engl. Gefam., Wert bis 4.75, jetzt **2.95**  
Damen-Unterrocke a. bidem Dalbr., m. Treffen garn., Wert bis 4.50, jetzt **2.95**

**2.95**  
Stangenleinen, 130 cm breit, Dedbett, 4 Meter **2.95**  
Vitragen-Damast, 64 cm breit . . . . . 4 Meter **2.95**  
Hemdentuch, gute Qual., Coupon 10 Meter **2.95**  
Buntes Bettzeug in Dedbett und zwei Rippen Coupon 9 Meter **2.55**  
Halbleinen-Wischtücher, reichlich groß Duzend **2.95**

**95 Pf.**  
Dreilkorsetts mit Spirale . . . . . Stück **95** Pf.  
Stickerelen, Bienen- undwahl, Coup. 4 1/2 m, Serie I Stück **95** Pf., Serie II 2 Stück **95** Pf.  
Strickgarn, gute Qualität . . . . . 1/2 Pfund **95** Pf.  
Samtgürtel, zum Teil mit Stahlbügel, Serie I . . . . . Stück **95** Pf., Serie II 2 Stück **95** Pf.  
Samttaschen . . . . . Stück **95** Pf.

**95 Pf.**  
Weiße Körper-Barchente Serie I . . . . . Stück **95** Pf., Serie II . . . . . Stück **95** Pf.  
Vitragen-Körper creme und weiß, 2 Meter **95** Pf.  
Bettlamaste, schwere glanzreiche Ware, Dedbettbreite . . . . . Meter **95** Pf.  
Bunte Kaffeedecken mit u. ohne Franen . . . . . Stück **95** Pf.  
Handtücher, Größe ca. 60/100, gute Dreilqualität . . . . . 1/2 Duzend **95** Pf.

**1.95**  
Damen-Automützen jedes Stück **1.95**  
Flitzlocken f. Mädchen . . . . . Stück **1.95**  
Flitzformen für Damen, nur diesjährige moderne Genres . . . . . **1.95**  
Eisfell-Hauben f. Mädchen, in weiß, rot u. marine . . . . . Stück **1.95**  
Crepedeckne-Schals mit entzündenden Blumen-farben . . . . . **1.95**

**2.95**  
Unterrock-Notre in vielen Farb., Mod 4 Nr. **2.95**  
Haukleider - Stoffe kräftige Qualität . . . . . Mod 4 Meter **2.95**  
Herren-Anzugstoffe 140 cm breit, beduend unter Preis . . . . . Meter **2.95**  
Jackenfutter-Damaste in modernen Farben, 100 cm breit . . . . . 2 1/2 Meter **2.95**

**2.95**  
Bunte Herren-Oberhemden, mod. Genres . . . . . Stück **2.95**  
Buntkante Regen-schirme, Satin de Chine . . . . . **2.95**  
Regenschirme für Damen und Herren, prima Satin de Chine . . . . . **2.95**  
Barchent-Betttücher 2 Mtr. lang, weiß od. bunt 2 Stück **2.95**  
Tüll-Gardinen, weiße Reliequal., Fenster 6 Mtr. **2.95**

**95 Pf.**  
Winter-Schweiß-Socken, 60 % Wolle, 2 Paar **95** Pf.  
Kameelhaarsocken, reine Wolle . . . . . Paar **95** Pf.  
Reinwollene Damenstrümpfe, deutsch u. englisch lang . . . . . Paar **95** Pf.  
Gefütterte Damen-tailen . . . . . Stück **95** Pf.  
Kindertrikots in Normal, gefüttert, biverste Größen . . . . . **95** Pf.

**95 Pf.**  
Barchent-Betttücher weiß oder bunt . . . . . Stück **95** Pf.  
Brise-bise (Scheiben-säler) . . . . . 2 Paar **95** Pf.  
Studenläuferstoffe in schönen Dessins Serie I . . . 2 1/2 Meter **95** Pf., Serie II . . . 3 Meter **95** Pf.  
Flitzuch-Tischdecken, mit Stickerel . . . . . Stück **95** Pf.  
Möbelkattan, schön 2 1/2 Meter **95** Pf.

**1.95**  
Herren-Anzugstoffe 140 cm breit . . . . . Meter **1.95**  
Kostümstoffe, engl. Gefam., Wert 3.75, Meter **1.95**  
Kleiderstoffe in hell und dunkel, dopp. Breite 3 Meter **1.95**  
Weiße Stickerelstoffe 120 cm breit, in schönen Dessins . . . . . Meter **1.95**

**Ludwig Bach & Co. Wettiner- 3 strasse**

**Verkauf nur im Laden!**

**Anzüge · Ulster · Paletots**

**Neu**  
elegante Fassons, gute Passformen  
**12.- 15.- 18.- 22.- 25.-** usw.

**Monatsgarderobe**  
wenig getragen oder verliehen gewesen  
**10.- 12.- 14.- 16.- 20.- 24.-** usw.

**Hosen** vornehme Streifen, 4.50, 5, 6.50, 7, 8, 9, 12.50 usw.  
Verleihung von eleganten Frack- u. Gesellschafts-Anzügen.

**Nur im Kaufhaus für Herren-Garderoben G. m. b. H.**

**Tel. 19575 Dresden, Prager Straße 26 Tel. 19575**

**Kopfläuse** besetzt radikal "Haar-Element". Reinigt u. erfrischt vortreffl. d. Kopfhaut. Entfernt die lästigen Schuppen, a Fl. 50 Pf. Niederl. C. S. Klepperbein, Frauenstr. 9 und alle Drogerien.



**Pfaff-Phönix Adler**

und für Haushalt, Werkstatt oder Fabrik sind die besten Nähmaschinen.

Jede Maschine ein Musterwert der modernen deutschen Nähmaschinentechnik. Ersichtlich im Nähen, Sticken u. Stopfen. Dabei Zeitersparnis ohne Aufschlag.

Generalvertreter:  
**Schmelzer**  
Sienelstr. 16/19, dt. u. l. Et.  
An der Frauenstraße 20.

**Frauen-Tee**  
R. Freisleben  
nur Postplatz.



**Spielwaren Puppenklinik und Puppenlager**

**A. Schmidt**  
Dresden, Annenstraße 10, l. gegenüber der Post (kein Laden).  
Grosses Lager  
**f. Gelenkpuppen**  
Garderobe, Hüte, Schirme, Perücken, Schuhe und Strümpfe.

**bedient zugeschnittene Reparaturen bald erbeten.**

**Herren**  
welche sich elegant kleiden, welche wenig Geld ausgeben wollen, kaufen ihre Garderobe nur bei

**B. Falik, Dresden, Grosse Brüdergasse 81, 2.**  
Sie finden bei mir sportlich tadellose Monats-Garderobe, Kollektions-Anzüge sowie wenig getragene Anzüge, Liebersteiner usw. zu 8.50, 11.-, 13.-, 15.-, 18.- usw. Hosen und Westen von 1.50 M. an. Herren- u. Damen-Schuhwaren. Kommen Sie und überzeugen Sie sich vom Gelingen selbst. Nur bei **B. Falik, Dresden, Grosse Brüdergasse 81, 2.** finden Sie alles nach Wunsch!

**Akkumulatoren**  
werden sachgemäß und billig geladen im Akkumulatorenwerk **Hugo Pötschke** Neue Gasse 2.

Jede Uhr wird billig und gut repariert. Neue Feder 1 Mark. Taschenuhr teils 1.00 M.  
**P. Fehrmann**  
Uhrmachermeister  
3 Bürgerstraße 8

**MERCEDES**



FORM BROCKTON  
**Mk. 12.50**  
ART. 22415  
Kalbleder Doppelsohle  
ART. 22418  
do. einfache Sohle  
ART. 22614  
Chevreaux  
mit Lackkappe.

**DER TRIUMPH DER DEUTSCHEN SCHUHINDUSTRIE**  
**MERCEDES SCHLOSS-STRASSE 2**  
VERLANGEN SIE KATALOG

Nur an der richtigen Stelle kaufen Sie gut.  
**Lausitzer Berufslehre**  
Spezialität: Lederwaren, Lederschuhe, Lederhosen, Lederjacken, Lederkoffer, Lederhandschuhe, Lederunterhosen usw. an den besten Stellen nur bei **E. Donath, Freiburger Str. 14**



**Klepperbein**  
Vitaminfalg.

ist die Befreiung von allen wühlartigen Krämpfen bei verschiedenen Arten und ist ein hochwirksames Heilmittel zum Beseitigen der Muskelschwäche, nervösen Beschwerden aller Art, zum Bekämpfen der Rheumatisierung und Krämpfe. Bei Rheumatisierung des Kniegelenks, bei Krämpfen aller Art, bei Krämpfen des Halses, bei Krämpfen des Brustkorbes usw.

Rur echt in Original-Fl. zu 1.75 u. 3.- M. Preis 1.00 M.

Bei Gicht, Rheumatisierung, Rückenverkrümmung empfiehlt sich der gleichzeitige, intensive Gebrauch von **Klepperbein Vitaminfalg.**

**C. G. Klepperbein**  
Dresden-El., Frauennstr. 9

**+ Damen +**  
empfehle nur bessere hygien. Artikel und wenden sich bei Beratung vertrauensvoll an **Frau Fröhlich, Joh. Edelführ. 26.**

**Schuhwaren**  
kauft man solid und billig, nur Gelegenheitskäufe bei **Przibylla, Peterstraße 40-42, Vorbergstraße 55, Burgsdorf, Straße 2, Ecke Großenhainzer Str.**

**37 Herren 37**  
welche Bedarf an Garderobe haben, geben nur zu **Pimsler, Dresden-A. 371, Grosse Brüdergasse 371, nahe dem Postplatz** wenn gegenüber d. Siphontstraße am dort kaufen Sie zu billigsten Preisen wenig getragene herrschaftliche

**Kleider-Stoffe**  
Kostüm-Stoffe  
Blusen-Stoffe  
**Halb-Lamas**  
solide Qualitäten  
billigste Preise  
**28 Ernst Venus**  
Annenstraße 28.

**Frauen**  
Artikel der Hygiene  
Klystier- etc. Spritzen  
Spülkannen :: Leibbinden  
Monatsbandagen etc.  
Nur bessere Ware!  
**R. Freisleben**  
nur Postplatz.  
Man achte auf Firma!

**Monats-Garderobe**  
Halb-Anzüge v. 7 M. an, Winterüberzieher v. 8 M. an, eine Jacke u. Hose v. 2 M. an, getrag. Schuhe v. 1.50 M. an. Steils Gelegenheit in neuen Herren-Anzügen v. 10 M. an. Vorsehen-Anzüge v. 6 M. an, Kinder-Anzüge sowie eleg. Hosen, Wollpelerinen, Winterjoppen usw. billig. Frack- u. Gehrock-Anzüge werden verliehen und verkauft.  
Runden v. auto. Fahrradergänzung.  
Sitz gratis auf Nr. 37 zu sehen!

**Laubegast!**  
Neuerholz billig abgegeben  
**Kistenfabrik**  
schöner Spaltheholz, Edgewart  
Rißel E und D.

**Kleian's**  
Hienfong-Kassens.

**12 Kabinett-Photographien** von 3 M. an liefert  
**Photographisch. Jahrbuch**  
Nauenstraße 12  
im Hause von Engel & Koch.

**Frauen!**  
Bei Verabreichung von...  
Sie nur mein...  
unabhängiges...  
West 6.00 u. 4.00, 10 Prug...  
Reine...  
Vollständ. Anwer.,...  
Spezial-...  
Germ...  
Stadt A...

# Einzig! Die große Ulster- und Paletot-Woche!!

**Herren-Ulster**  
jetzt M. 14-48

**Herren-Paletots**  
jetzt M. 12-38

**Junglings-Ulster**  
jetzt M. 10-30

**Gratis!**  
I in Seide gesticktes Monogramm oder I eleganten Kragen-Schoner.

Wie alljährlich kaufen Sie zu sensationellen **Ausnahme-Preisen** in dem seit Jahren von keiner Konkurrenz erreichten Spezial-Bekleidungs-Haus

## „Zur Glocke“

„direkt“ 25 Annenstraße 25 3 Minuten v. Postplatz.

**Gratis!**  
I modernen Süd-Westen oder I moderne Sport-Mütze.

**Schüler-Ulster**  
jetzt M. 8-16

**Knaben-Pyjaaks**  
jetzt M. 3.25-10

**Knaben-Ulster**  
jetzt M. 5-12

**Diana-Saal**  
Heute zum Reformationstest von 4 Uhr an  
**Gr. öfftl. Ball**  
Von 4-1/2 Uhr  
**Freier Tanz**  
Hochachtungsvoll  
**H. Haase, Besitzer.**

**Wie herpestertwitz!**  
**Establisement zum Steiger**  
Dienstag den 31. Oktober (Reformationstest), abends 8 Uhr  
Auffreten der überall beliebten **Orchestra-Gesellschaft Weber-Sänger**  
mit einem ausgedehnten Originalprogramm: Ja, so ein Ball! Ehestands-Intermezzo; Ein unheimlicher Besuch, Original-Spiel. Zum Schluss der Original-Sänger: Die feine Dame, moderne Detektivkomödie. - Es veräume niemand, das Programm anzuhören. Einlass 5 Uhr. Anfang 8 Uhr. - Nach dem Konzert: Ball. Vorverkaufstarten sind zu haben bei den Herren: Kaufmann Otto Silber, Pfeiferen Timmer und Gahlmann und im Gasthof zum Steiger. Vorverkauf 10 Pf. An der Kasse 50 Pf.  
Es ladet freundlich ein **Pauline verw. Thieme.**

## Varieté Musenhalle

Nur noch bis Dienstag das große Abschiedsprogramm!  
**Mittwoch: Neue Truppe!**  
**Im Ballsaal** Dienstag 4-1 Uhr: Beste Ballmusik des Dresdner Westens. Kapellmeister Webe.

**Feen-Saal**  
**Deutsche Reichskrone**  
Bachofsweg, Ecke Königsbrücker Straße  
Morgen Dienstag (Reformationstest)  
**Große Elite-Ballmusik**  
Anfang nachm. 4 Uhr  
M. A. Pöttsch, Besitzer

**Schweizerhäuschen**  
Schweizer Straße 1, nahe Glemlich Straße.  
Reformationstest von 4 Uhr an  
**Grosse Ballmusik.**

## Etabl. Döhlener Hof zur Roten Schänke

Dienstag: Grosse öffentl. Ballmusik.  
Anfang 4 Uhr bis nachts 1 Uhr  
ausgeführt von der neuen uniformierten Hauskapelle, Heinrich Medler, Musiker-Sparklub.

**Gasthof zum goldenen Lamm**, Dresden-Trachau  
Lolpziger Str. 228  
Dienstag den 31. Oktober (Reformationstest)  
**Großer öffentlicher Ball**  
Eintritt mit Tanz: Herren 60 Pf., Damen 25 Pf.

**Merseburger Hof**  
Ecke Merseburger u. Tittmann-Strasse  
Dienstag (Reformationstest), 31. Oktober  
ausser reichhaltiger Speisen-Karte  
**Grosses Gänse-Essen**  
Leichte Suppe 10 Pf.  
Gänseklein mit Reis und Blumenkohl 40 ..  
Gänseklein à la maître 40 ..  
Gänseleber mit Zwiebel 50 ..  
Gänsebraten mit Rotkraut 65 ..  
Gänseweissauer 60 ..  
Ausser dem Hause à Portion 10 Pf. mehr.  
Grossartige musikal. Unterhaltung.  
Hochachtungsvoll **Klara verw. Schmidt.**

## Welt-Theater

21 Scheffelstrasse 21.  
Heute zum letzten Male:  
**Die Tragödie eines Streiks.** Verborgenes Drama.  
**Die goldene Hochzeit.** Großes prämiertes Kriegsschauspiel.  
Mittwoch den 1. November:  
**Brennende Triebe.** Großes Drama aus dem Theaterleben und das weitere reichhaltige **Weltstadt-Programm.**

**Drei-Kaiser-Hof**  
Dienstag **Gr. Militär-Konzert**  
Internationales  
2. Grenad.-Kapelle. Dir.: Herr Feiereis  
Anfang 4 Uhr. Entree 25 Pf.  
Nachdem sowie J. des Sonnt. u. Montag 8 Uhr:  
**Grand-Militär-Ball-Musik**

**Erholung** im Reformationstest  
**Feine Ballmusik**  
Schandauer Strasse 73  
worauf ergebenst einladen  
Paul Wollsch und Frau.

**Gasthof Pieschen.**  
Reformationstest: **Große öffentl. Ballmusik**  
bis nachts 1 Uhr. - 10 Stück Tanzmarken 60 Pf.  
Dazu ladet ergebenst ein **August Leipert.**

## Theater- u. Redekunstschule Senff-Georgi

Im Theater-Saal, Käufferstrasse 4  
Morgen Dienstag (Reformationstest), abends 7 1/2 Uhr  
**„Mein Leopold“** Volksheld in fünf Akten von F. Arronge. Musik von Bial.  
Eintritt 60 Pf. einchl. Steuer und Theaterzettel am Gauleingang.

**Paradiesgarten** Zschertnitz  
Reformationstest, Dienstag den 31. Oktober  
abends 7 1/2 Uhr  
**Sensations-Gastspiel**  
der berühmten und ausserordentlichen **Dresdner Victoria-Sänger!!!**  
Seit 1903 Deutschlands bedeutendste Gesangs-Witwens-Truppe mit vollständig neuem, hochstmodernem Repertoire  
**Parade-Schlager-Programm!!!**  
2 neue humoristische Original-Poffen! 2 neue Einzelne in neuer Solo-Gravur-Komiker!  
Feld in seinem neuesten Witz-Bewandlungstakt! Witzig wie als Damen-Schwärmer, witzigster Original-Contrapunkt-Vorgabe in seiner neuesten urkomischen Original-Solo-Exerz als Kochschilling Querschn! Die neuesten Solo-Exerz. Potpourris und Quartette von P. Grossow.  
Jede Nummer ein Schlager! Bestimmter Riesenerfolg!  
Die Dresdner Victoria-Sänger erzielen täglich volle Häuser. Derigen Monat im 1800 Neuzug saßenden Proter-Saal in Plauen. U. 18 Tage zum anverkauft.  
Ankündigung! Verzeih! Januar, Februar, März, 1912 sind noch einige Tage frei, bitte recht zeitig an reservieren.  
Geschäftsstelle: Arthur Heßlich, Dresden-L., Neumarkt 8.  
Permanenz 1902.

# Radeberg! \* Metropol-Theater!

Nr. 10 Oberstrasse Nr. 10

Um den vielfachen Anregungen und Wünschen meiner hochverehrten Besucher entgegenzukommen, habe ich mich entschlossen, bis auf weiteres einen wöchentlich zweimaligen Programmwechsel einzutreten zu lassen, und zwar Dienstag und Sonnabend mit vollständig neuen Programmen. Mit dem Bestreben, der Einwohnerschaft von Radeberg und Umgebung nur das Beste vom Besten zu bieten, werde ich weder Mühen und Kosten scheuen, und ein bewährtes, künstlerisch geschultes Personal auch für den zweimaligen Programmwechsel verpflichten.

Indem ich für das mir bisher entgegengebrachte Wohlwollen bestens danke, gebe ich mich der angenehmen Hoffnung hin, daß diese Neueinrichtung allgemein Anerkennung findet und bitte ein hochverehrtes Publikum von Radeberg und Umgebung, mich auch ferner durch recht zahlreichen Zuspruch zu unterstützen.

Hochachtungsvoll **Eugen Borkert.**

Programm vom 31. Oktober bis 8. November:  
**Seen und Landschaften in Indien.** Herrliches Naturbild.  
**Die Liebe des gnädigen Fräuleins.** Original-Wittendrama in 3 Akten  
1. Teil: Der liebe Freud und Leid. 2. Teil: Das Stilleleben. 3. Teil: Vor Gericht.  
Tonbild: **Two Steep.** Gelländensgen.  
**Der blinde Esel.** Humoreske.  
**Feindliche Nachbarn.** Lächer Schwanz.

Programm vom 4. bis 6. November:  
**Kinematographischer Wochenbericht.** Die wichtigsten Ereignisse im lebenden Bilde.  
**Die Rosenvilla.** Liebesroman.  
**Schwiegermutter's List.** Humoreske.  
**Tonbild.**  
**Büffel- und Elefanten-Wettkämpfe.** Humor.  
**Naukes Affe.** Lächer Vorleser.  
**Papuata.** Ergreifendes Lebensbild.

**Germania Ball-Musik!**  
Alt-Grana  
Morg. Richter und Frau.  
**Stadt Amsterdam, Laubogast.**  
Dienstag zum Reformationstest **Feine öfftl. Ballmusik.** 10 Tanzmarken  
Eintritt 60 Pf. einchl. Steuer.  
Zu Gastgebern: Taglich 8 Konzerte.  
Es ladet ein **Golda.**

Verlag Kaden & Comp., Dresden  
Zwingerstrasse 12/14

Soeben erschien in unserem Verlage  
eine Agitationsschrift für die Reichstagswahlen

# Wahlkampf!

Die Sozialdemokratie und ihre Gegner  
: Von Georg Gradnauer :

174 Seiten 8° Preis brosch. 2 Mark

Die Schrift umfasst folgende Hauptabschnitte:

1. Die nationale Entwicklung und das Rüstungswesen.
2. Schutzzoll und Freihandel.
3. Reichsfinanzen und Steuerpolitik.
4. Der Kampf um die Verfassung.
5. Die Lage der Arbeiterklasse und die Sozialreform.
6. Die wirtschaftliche Entwicklung und der Sozialismus.

Eine Agitationsausgabe dieser Broschüre ist zum Vorzugspreise von 75 Pf. durch die Sozialdemokratischen Vereine zu beziehen.

**Theater Rote Schänke.**  
Direktion: M. Wahlburg  
Wittwoch den 1. November  
**Erster Operettenabend**  
**Dichter und Bauer**  
Komische Operette in 8 Aufzügen.  
Musik von Franz v. Suppé.  
Verkauf: Saalparterre 50 Pf.  
Galerie 30 Pf. im Sekretariat in  
Döhlen.  
Samstag 8 Uhr: **Märchen**  
**Der Struwwelpeter.**  
Eintritt: Kinder 10 Pf. Erw. 20 Pf.

**Halt!**  
**Wo gehst du morgen hin?**  
Zu Helm Ernst u. Frau  
**Restaurant Trachenberger Hof**  
Trachenberger Str. 5f  
Da unterhält du dich gemütlich  
und wirst fein bedient.  
Vorzügliches Bier und gute Speisen.

**Restaurant Pechhütte**  
Paul Gerhardtstr. 18  
empfiehlt seine freundlichen Lokalitäten.  
Vorzügl. Speisen u. Getränke.  
Eigene Schlächterei. Tel. 9010.  
Paul Mager u. Frau.

**Kaaser's Restaurant und Café**  
Lößlau, Eichenborfstr. 1.  
Tag und Nacht geöffnet!!!  
**Angen. Familien-Restaurant**  
Sonntag d. 8. u. Montag d. 6. Nov.  
**Haus-Kirmes.**  
Große Auswahl getrag. herrschaftl.  
Herren- u. Damen-Kleider  
Schuhe u. Wäsche, Betten  
zu staunend billigen Preisen  
am Gr. Brüdergasse 11, II.  
(Eing. Luersgasse.)

**Bettst. m. Haupt-Matrasen**  
auch nach Maß, Sofas, eine  
Möbel, u. u. u. u. u. u. u. u. u. u.  
Röhler, Tapen, Dresden, Schiller-  
straße 22. Auch bei Teilzahlung.

**1000 Ia Salon-Briketts**  
Recke Ware, großes Format  
8,50 Pf. frei Keller nach allen  
Stadtteilen  
Paul Beger, Lößlau, Sofstr. 29  
Telefon 11816.

**Grammophon-Besitzer!**  
Das höchste Wort auf den Schülern  
und Stellen des Wertes ist weg.  
Wenn Sie an Ihrem Apparat mei-  
nen automatischen Selbstauslöser  
„Grabo“ anbringen, gleichzeitig  
eine Karte für den Apparat. Preis  
nur 1,50 Pf. Verschreibung gratis.  
Musik-  
Kunst Haack, Dresden-II., Straßes

Verlag Kaden & Comp., Dresden-A.  
Zwingerstraße 12/14

Erstgenen:  
**Protokoll**  
über die Verhandlungen der Landes-  
versammlung der Sozialdemokratischen  
Partei Sachsens  
abgehalten vom 20.-22. August 1911 in Meißen.  
**Statistik über das Armen-  
wesen sächsischer Gemeinden**  
150 Seiten 8° - Preis 50 Pf.

Zirka 800 Stück Winter-Überzieher  
gebrauchte 8, 12 M., neue von 12-30 M.  
Ulster, auch Winter-Joppen  
Wetterpelerinen, 500 Stck. Stoffhosen  
Gehrocke und Fracks werden verkauft und verliehen.  
**S. L. Reich**  
Große Brüdergasse 5, I.

**Klischees**  
wolle man nach Ablauf der  
Inserate ungesäumt in der  
Expedition abholen, da wir  
keine Garantie für nicht  
abgeholte Klischees über-  
nehmen können.  
Gebr. Bianino für 250 Pf. an  
zu verkaufen.  
Stephanienstraße 65, II. links.

**Klapp-Sportwagen** von  
8 Pf. an. Viehbrücke  
5,50-25 Pf., Kinder-  
föhrer von 7,50 Pf.,  
Kinderflabhbüchle v.  
3,50 Pf. an.  
Luisenstraße 5.

**Niederpesterwitz.**  
Bestellungen auf die Dresden  
Vollzeitung sowie auf sämtliche  
Parselliteratur nimmt entgegen  
**W. Heinrich**  
Fotischapper Straße Nr. 6  
Annahme von Inseraten.

## Gut angewandt



ist Ihr Wirtschaftsgeld, wenn Sie Seelig's  
kandierte Korn-Kaffee einkaufen.  
Sie können dann Ihrer Familie ein  
gesundes, wohlschmeckendes und wohl-  
bekömmliches Getränk vorsetzen.

*Das Leben in seiner Ordnung*

**100 Schock Schwarten**  
im Einzelnen pro Schock M. 7.75  
sofort abzugeben  
Hauptdepot Emil-Seelig  
O. Hanke,  
Johannisstädter Ufer u. Sehnorrstr. 30.

**Warnung!**  
Kaufen Sie Ihre Arbeits-  
stoffe nur dort, wo Sie am  
billigsten und gut bedient  
werden.  
Wollen Sie für die Hälfte  
des Preises zurückgelegte und  
wenig getragene Herren-,  
Tamen- und Kinder Gar-  
derobe kaufen, so müssen Sie  
**Gr. Brüdergasse 16 III.**  
Ihren Bedarf beden.  
Herren-Anzüge ... v. 8 Pf. an  
-Patelets ... 6 ..  
-Ulster ... 18 ..  
Rock-Anzüge ... 16 ..  
Knaben-Anzüge ... 3 ..  
Damen-Kostüme ... 10 ..  
Kostüm-Röcke ... 3 ..  
Damen-Patelets ... 8 ..  
-Jackeits ... 4 ..  
-Blusen ... 2 ..  
-Capes ... 6 ..  
Schuhwaren in pa. Ver-  
arbeitung ... v. 5,50 ..  
Kinderschuhe ... v. 3,50 ..  
Zirka 100 Stück Pelz-Schuhe in  
verschiedenen Preislagen.

**Flotter geübter Durchnäher**  
zum sofortigen Eintritt gesucht  
**Schuhfabrik Helmann, Wartburgstrasse Nr. 12.**  
**Größere Fuß-Schiffswerft**  
sucht einen tüchtigen

**Schiffbaumeister**  
der speziell im Flußschiffbau Erfahrungen hat und mit modernen  
Arbeitsmethoden sowie den bezüglichlichen Mitteln vertraut ist.  
Gesuche mit Lebensgang, Zeugnissen und Referenzen an  
**H. K. 9954** befördert die Annoncen-Exp. Rud. Mosse, Berlin 12.

Arbeitergenossenschaft in der Um-  
gebung von Dresden sucht einen  
**tüchtigen Fiedermeister**  
für die mittleren Tage der Woche.  
Offerten mit Angabe der Gehalts-  
ansprüche unter „E. K. 99“ an die  
Expedition dieses Blattes bis  
3. November erbeten.

Einige tüchtige  
**Häpüber und Grundriß**  
sowie Fertigschneider haben zu  
bauende und laufende Arbeit  
**Böhmisch-Heilbrunn Str. 41/5**  
Bismarckstraße 30, Weimar.

**Verloren**  
gold. Taschenuhr in der Um-  
gebung von Dresden. Die Uhr  
wurde in der Nähe von  
Dresden gefunden. Der Finder  
wird gebittet, die Uhr an  
die Expedition dieses Blattes  
zu bringen. Belohnung  
abgegeben. Rückfragen  
unter „E. K. 99“ an die  
Expedition dieses Blattes.

**Rasier-Apparate**  
Der sich durch Verkauf eines  
hochfeinen u. dabei sehr billigen  
**Sicherheits-Rasier-Apparates**  
in die Welt hat und u. dauernden  
Nebenverdienst schaffen will, ver-  
lange sofort Musterapparat zum  
Eingangspreis u. E. K. 500 Exp.  
d. Dresden. Volkszeitung, hier.

Unsern Kollegen  
**August Schulz**  
redet seiner lieben Frau  
die herzlichsten Glückwünsche  
an  
zu ihrem Geburtstag.  
Die organisierten Kollegen  
der Firma J. & B. Köckritz

**1912**  
**Arbeiter-  
Notiz-  
Kalender**  
Reichhaltiger Inhalt. U. a. a.  
Alle für Arbeiter wich-  
tigen Adressen  
Porträts der im letzten  
Jahre gestorbenen Ge-  
nossen Hermann Borg-  
mann u. Emma ihrer u.  
Gabriel Loewenstein  
und Paul Singer  
Invaliden- und Hinter-  
bliebenenversicherung  
nach der Reichsver-  
sicherungs-Ordnung  
Winks für die Reichs-  
tagswahlen  
Die Gewerkschaften im  
Jahre 1910  
Kalendrium sowie Ge-  
schichts- u. Kalender u.  
Portolaxe, Notizbuch  
**Preis gebunden:  
50 Pfennig**  
Zu beziehen durch  
**Volksbuchhandlung**  
Grosse Zwingerstrasse.

**2 Zentn. sonniges Zimmer**  
an anständigen Herrn per 1. Dez.  
f. monatlich 18 Pf., bei kinderlosen  
Renten zu vermieten. Kleine  
Brüdergasse 3, I. Etage.

**Zentralverband der Zimmerer Deutschl.**  
Zahlstelle Dresden und Umg.  
Am 27. Oktober verstarb nach kurzem Krankenlager im  
Alter von 86 Jahren unser Mitglied, der Kamerad  
**Hermann Mayer**  
aus dem 1. Bezirk. Die Beerdigung erfolgt Dienstag mittags  
12 Uhr auf dem Falkenrieder Friedhof.  
Um recht zahlreiches Geseit bittet  
Der Vorstand.

Allen Freunden, Bekannten und Verwandten die traurige  
Nachricht, daß Sonnabend 8<sup>1/2</sup> Uhr mein lieber Gatte, unser  
guter Vater und Bruder, der Fabrikarbeiter  
**Hermann Köckritz**  
nach langem, schwerem Leiden verschieden ist.  
Um dieses Geseit bittet die trauernde Gattin nebst Kindern.  
Die Beerdigung findet Dienstag nachmittags 8<sup>1/2</sup> Uhr bei  
der Halle des St. Pauli-Friedhofs aus statt.

Diesbezügliche traurige Nachricht, daß meine liebe Frau,  
unser gute Mutter  
**Marie Ida Kadner**  
nach kurzem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist. Die Be-  
erdigung findet Dienstag (Reformationsfest) nachmittags 8<sup>1/2</sup> Uhr  
bei der Halle des St. Pauli-Friedhofs aus statt.  
Dies zeigt tiefbetrübt an  
Der trauernde Gatte nebst Kindern.

Für die herzlichen Beweise liebevoller Teilnahme beim  
Geingange unserer unbegreiflichen Gattin, der Frau  
**Frida Hausotte geb. Straubel**  
sagen wir allen, insbesondere den lieben Verwandten,  
**innigsten Dank!**  
2311a-Dresden, im Oktober 1911.  
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Körper-  
Fasern,  
garneru  
08

Nur  
Neu-  
dies

Se  
aus rein-  
mit Matr-  
Applika-  
verrech-  
regulie-

W  
100-100  
reind

100 cm  
und Pe-  
Daselbst  
Arbeit-  
Knopfe

# Damen-Konfektion!

## Samt-Mäntel

Körperware auf Seide, 185-145 cm lang, in neuesten Fassons, mit Tressen, Kordel-, Fransen- oder Tuchgarnierung  
 68.00, 59.00, 49.00, 42.00, 33.00, **32.00**

## Velour du Nord-Mäntel

auf Seide, 185-145 cm lang, in apartesten Fassons, mit Kordel, Fransen, Tressen oder Quasten garniert  
 95.00, 75.00, 58.00, 48.00, **38.00**

## Englische Paletots

Raglan-Fasson, 180 cm lang, halbschwere Ware, teils aus echt englischen Stoffen  
 regulärer Preis 24-35 M., per Stück **9.75**

## Paletots

marine oder englischer Geschmack  
 von **6.50** an

## Marineblauer Paletot

aus schwerem Cheviot, 125-185 cm lang, mit farbigen Flausch- od. Tuchstoffen bes., m. Matrosen-, spitzem oder rundem Kragen, teils Knopfgarnierung . . . . . **16.50**

## Flausch-Paletot

mit Capuchon, Matrosen- oder rundem Kragen, teils Fransen- oder Knopfgarnierung, 180-140 cm lang . . . . . **19.50**

## Flausch-Paletot

marineblau mit farbigem Matrosenkragen, echt englische Ware, 185 cm lang, aparte Fassons, prima Verarbeitung . . . . . **22.50**

## Flausch-Mantel

prima Qualität, 180 cm lang, mit weissem Flauschstoff apart garniert, mit grossem rundem Kragen, Knopf- und Fransen- oder Knopfgarnierung in rot, korablau, blau, grün, marine usw.  
 regulärer Preis 39 M., **24.50**

## Abend-Mäntel

aus reinwoll. Tuch mit Zwischenfutter, auf Seide, Serge oder Satin, in den apartesten Farben und mod. Fassons, mit Kurbel-, Seide, Tresse, Fransen- od. Knopfgarnierung regulärer Preis 34-65 M., **17.50**  
 36.00, 27.00, 24.00, 19.50

Ganz enorm  
 niedrige  
 Preise!

**Sonder-Verkaufstage**  
 Nur noch Mittwoch und Donnerstag.

Nur  
 Neuheiten  
 dieser Saison!

## Jackenkleider

aus marineblauem reinwollenem Elsässer Cheviot, mit modernem Rock, Jacke auf Serge mit Seidenrevers, Tresse und Knopfgarnierung, Jackett unten herum mit leichter Tresse . . . . . **13.50**  
 Dasselbe auf Seide **16.50**

## Schwarzer Paletot

aus reinw. Eskimo, 125-185 cm lang, teils auf Serge, mit Matrosen-, rundem oder spitzem Kragen, mit Seide, Applikation, Tresse oder Kurbel garniert, mit Posamentverschluss  
 regulärer Preis bis 58 M. **27.00**  
 29.00, 33.00

## Schwarzer Paletot

reinwollener Eskimo, 180 cm lang, Aermel, Revers und Capuchon aus Velvet, mit Quasten garniert, Posamentverschluss . . . . . **14.50**

## Weisse Cheviot-Paletots

100-180 cm lang, teils gefüttert, mit aparten Garnierungen, reinend gearbeitet  
 regulärer Preis 21 bis 56 M. **9.50**

## Kostümrock

weiss Wollbatist, reine Wolle, unterer Ansatz in Falten gelegt, mit aparten reichen Stickereien, mit vielen Säumchen . . . . . **9.50**

## Matinees

aus Eiderdaunen, in allen Farben, Kragen, Manschetten und vorn mit gestepptem Satin garniert **1.75**  
 mit breitem rundem Satin-Schal-Kragen und Kordelverzierung . . . **2.95**

## Tanzstunden-Capes

180 cm lang, mit gestreifter Abseite, mit Paspel und Polarrolle, Qualität 3 . . . . . **6.00**  
 Dasselbe in prima Qualität, 180 cm lang, mit kariertem Abseite, mit Polarrolle, mit Samt-Boutache- und Knopfgarnierung . . . . . **13.00**

## Kostümrock

aus marineblauem oder schwarzem reinwollenem Elsässer Cheviot, unterer Ansatz in Falten gelegt, mit hübscher Kurbel . . . . . **5.75**

## Morgenrock

aus Eiderdaunen, in allen Farben, Kragen, Manschetten und vorn mit gestepptem Satin garniert mit breitem, rundem Satin-Schal-Kragen u. Kordelverzierung . . . . . **5.50**  
**6.75**

# ALSBERG



Eine **Klasse** für sich - bilden unsere **Hut-Spezialmarken**

Marke „Fortschritt“ . . . M. 2<sup>80</sup>  
 Eine 20-jährig bewährte Qualität.

Marke „Luxopol“ . . . M. 3<sup>50</sup>  
 ges. gesch. u. Nr. 145 268.

Marke „Primax“ . . . M. 4<sup>00</sup>  
 ges. gesch. u. Nr. 142 825.

Marke „Strahuba“ . . . M. 5<sup>50</sup>  
 Pa. deutscher Haarhut, ges. gesch. u. Nr. 140 754.

**Straburger Hut-Bazar**  
 Wettinerstrasse, Ecke Zwingerstr.  
 Hauptstrasse 2, Ecke am Markt.

**Möbel** in echt und imitiert bezieht man jetzt direkt aus Wilsdruff vom **Genossen Hildebrand**.  
 Eigene Fabrikationswerkstätten.

**Singer Nähmaschinen**  
 eignen sich am besten für jeden Haushalt und für jede Werkstelle



Man kaufe nur in unseren Läden oder durch deren Agenten.

**SINGER Co.**  
 Nähmaschinen Act. Ges.

DRESDEN, Ferdinandstrasse 2.  
 Wilsdruffer Strasse 4, nahe dem Altmarkt.  
 Dr.-Neustadt, Hauptstrasse 34.  
 Dr.-Johannstadt, Striesener Strasse 30.  
 Dr.-Löbtau, L. eisewitzer Strasse 15.

Eine Broschüre mit Anleitung zum **Stopfen von Wäsche** wird gratis an jedermann abgegeben.

Lassen Sie sich nicht irre machen sondern kaufen Sie nach wie vor Ihre **Anzüge Ueberzieher Ulster Hosen**  
 M. 12-45 M. 10-45 M. 12-48 M. 2.50-14  
 in dem altbekannten **Kaufhaus für eleg. Monatsgarderoben**  
 Landhausstraße 10, I.  
 Moderne Gehrock-, Frack- und Smoking-Anzüge werden verliehen.

ist in das Wortes wahrer Bedeutung das grosse Waren- und Möbel-Kredit-Haus

**Otto Fietze** vormals S. Gottlieb  
**2 Grunaer Strasse 2**  
 1. Etage, direkt am Pirnaischen Platz.

**norm!**

**Auf Kredit**

Damen-, Herren-, Kindergarderobe, Paletots, Ulster, Joppen, Flausch-Mäntel, Samt-Paletots, Kleiderstoffe, Wäsche, Teppiche, Gardinen, Sprechmaschinen, Lampen, Näh- u. Wringmasch., **Möbel, Polsterwaren, bunte Küchen, Spiegel, Betten usw.**

**norm!**

Wird jederzeit die Auswahl in allen Abteilungen sein. 10% sofortige Vergütung der Annahm- und die bekannten Grattiszugaben.

**Otto Fietze** vormals S. Gottlieb  
**2 Grunaer Strasse 2, Pirnaischen Platz.**

**Frauen**  
 gebrauchen bei Störung Dr. Blom Verleihenpulver, Schachtel 2.50. Nur unermesslich. Anschlag gratis. H. Löffler, blos 9

**Erfinder**  
 sende mir eine Skizze. Ich werde dieselbe kostenlos begutachten und den Weg zum Erfolg zeigen. Käufer vorhanden. Broschüre 50 Pf. Patentbüro HÖLSMANN, Dresden-A.

**Waldenhausstr. 32**

**Herren-Wäsche**  
 Krawatten, bunte Anzüge leih man am billigsten bei **E. Köhler, am Str. 13.**

**Akkumulatoren**  
 und Zubehör zur Schlafzimmersbeleuchtung Einzelne Zellen von 1,50 M. an. Eigene Ladestation re Neuzeit entsprechend eingerichtete Reparaturen aller Fabrikate. Akkumulatorenfabrik Hugo v. Süssow, Tel. 5882, Neue Gasse 26 (gegenüber d. Gertrudenstr.). Tel. 5881.

**Gut und billig** 12 erhalten Sie Breite-Strasse 12  
 Pelzanzüge, wenig getragen, Reppstoffe, Winterjoppen, Samtmäntel, Winterpelze, Winterjoppen, Jacken, Stoffhosen, Modischeres Herbesen, Herren, Kinderanzüge aus bestem Stoffresten. Große Auswahl in Herren- und Damenanzügen, sehr preiswert. Große Auswahl in Herren-Garderoben und Herrenhüten, Schuhen, neu u. getragen. Herren, Damen u. Kinder. Schuhen, Verleihen und Verkauf von Froh- und Schuhen.

12 **Wähler, Str. 12 Dresden-A.** 12  
 Gehen von annehme erhalten fahrtübergang!

**Männer-Tee**  
 R. Freisleben nur Postplatz.

**Kokos-Flocken**  
 Selbmanns Filialen

Kein Laden! **Enorm billig!**  
**Gardinen** und **Teppiche**

1 Riesenvollteppich darunter Prachtstück u. echt Tornay, Velour, Plüsch, Axminster, Tapestry u. Harpy und imit. Perser

darunter m. n. saure Stoffe, Webstoffe, u. ältere Stoffe 10-30 Proz. günstige Sofa-Größe 5, 7, 11, 15, 20, 24, 28, 32, 36, 40, 44, 48, 52, 56, 60, 64, 68, 72, 76, 80, 84, 88, 92, 96, 100, 104, 108, 112, 116, 120, 124, 128, 132, 136, 140, 144, 148, 152, 156, 160, 164, 168, 172, 176, 180, 184, 188, 192, 196, 200, 204, 208, 212, 216, 220, 224, 228, 232, 236, 240, 244, 248, 252, 256, 260, 264, 268, 272, 276, 280, 284, 288, 292, 296, 300, 304, 308, 312, 316, 320, 324, 328, 332, 336, 340, 344, 348, 352, 356, 360, 364, 368, 372, 376, 380, 384, 388, 392, 396, 400, 404, 408, 412, 416, 420, 424, 428, 432, 436, 440, 444, 448, 452, 456, 460, 464, 468, 472, 476, 480, 484, 488, 492, 496, 500, 504, 508, 512, 516, 520, 524, 528, 532, 536, 540, 544, 548, 552, 556, 560, 564, 568, 572, 576, 580, 584, 588, 592, 596, 600, 604, 608, 612, 616, 620, 624, 628, 632, 636, 640, 644, 648, 652, 656, 660, 664, 668, 672, 676, 680, 684, 688, 692, 696, 700, 704, 708, 712, 716, 720, 724, 728, 732, 736, 740, 744, 748, 752, 756, 760, 764, 768, 772, 776, 780, 784, 788, 792, 796, 800, 804, 808, 812, 816, 820, 824, 828, 832, 836, 840, 844, 848, 852, 856, 860, 864, 868, 872, 876, 880, 884, 888, 892, 896, 900, 904, 908, 912, 916, 920, 924, 928, 932, 936, 940, 944, 948, 952, 956, 960, 964, 968, 972, 976, 980, 984, 988, 992, 996, 1000

**Bett- und Klavier Vorlagen** von 90 Pf. bis 10 M.

**Felle** von 1 bis 12 M.

**Tischdecken** in Filz, Tuch und Woll von 90 Pf. bis 15 M.

**Ganze Gedech** von 4.50 bis 25 M.

**Portieren** in Filz, Tuch und Woll dreiteilig, von 3 bis 20 M.

**Sofabezüge** der ganze Bezug von 5 bis 30 M.

**Schlafdecken** von 80 Pf. bis 5 M.

**Kamelhaardecken** von 8 bis 18 M.

**Steppdecken** von 3.50 bis 20 M.

**Gegen Zug u. Kälte Fries** von 1.50 bis 5 M.

**Chaiselongue-Bezüge** in Whantflechtwerk u. Gobelin von 5 bis 18 M. in Filz von 15 bis 40 M.

**Gardinen** gr. Stoffen, halbbare Qualität Meter von 80 Pf. bis 1 M.

**Abgepaßte Fenster** das Fenster u. 1.80 bis 12 M.

**Vitragestoffe** Meter 30, 50, 90 Pf.

**Vitrage, abgepaßt** 1 Fenster, 2 Scheibe von 1.50 bis 4 M.

**Sofas**  
 2 Schlafsofas a 28 M.  
 4 Schlafsofas a 48 M.  
 2 Schlafsofa, a 22 M.

**Starers**  
 Teppich- u. Gardinen-Portieren und Tischdecken

**Dresden**  
 33 Wilsdruffer Str. 33  
 1. u. 2. Et.

**33 Kein Laden 33**

**Leben & Wissen & Kunst**

# Leben · Wissen · Kunst

Quotidianes Unterhaltungsblatt der Dresdner Volkszeitung

Nr. 252 Dresden 30. Oktober 1911 1911

## Die Geographie der Revolutionsprovinzen in China

Die Schwelung des eigentlichen China in einem nördlichen und in einen südlichen Teil ist in jeder geographischen Beziehung außerordentlich klar. Das Grenzgebiet erstreckt sich als eine einzelne Linie bis in die Mitte der westlichen Seite eines riesigen Meeresspaltens im Ostchinesischen Meer nach Süden hin und bildet die westliche Grenze des Landes. Die nördliche Grenze ist die Linie der großen Gänge, die sich von Norden nach Süden hinziehen. Die südliche Grenze ist die Linie der großen Gänge, die sich von Norden nach Süden hinziehen. Die nördliche Grenze ist die Linie der großen Gänge, die sich von Norden nach Süden hinziehen. Die südliche Grenze ist die Linie der großen Gänge, die sich von Norden nach Süden hinziehen.

Geographische durchgehende und kann auf einem südlichen Neben eine starke Bevölkerung enthalten. Die Hauptstadt Peking, ein hervorragendes Beispiel dieses Landes, ist ein Beispiel von außerordentlich hoher Fruchtbarkeit, wird von einem als die schönste, prächtigste und gründerreichste Großstadt Chinas bezeichnet. Diese Fruchtbarkeit, die sich leicht erkennt, aber wegen der hohen Bevölkerung keine genaue Angabe enthalten kann, ist ein Beispiel von außerordentlich hoher Fruchtbarkeit, die sich leicht erkennt, aber wegen der hohen Bevölkerung keine genaue Angabe enthalten kann.

Wichtig ist aber auch die Verteilung in den Provinzen. Zwischen dem Nord und dem Süden des Landes besteht ein scharfer Gegensatz. Die Provinzen des Nordens sind im allgemeinen fruchtbarer, während die Provinzen des Südens im allgemeinen weniger fruchtbar sind. Dieser Gegensatz ist ein Beispiel von außerordentlich hoher Fruchtbarkeit, die sich leicht erkennt, aber wegen der hohen Bevölkerung keine genaue Angabe enthalten kann.

Die Verteilung der Bevölkerung ist ein Beispiel von außerordentlich hoher Fruchtbarkeit, die sich leicht erkennt, aber wegen der hohen Bevölkerung keine genaue Angabe enthalten kann. Die Verteilung der Bevölkerung ist ein Beispiel von außerordentlich hoher Fruchtbarkeit, die sich leicht erkennt, aber wegen der hohen Bevölkerung keine genaue Angabe enthalten kann.

## Die Familie Winge und ihre Nachbarn

Eine Geschichte von Werksattungen und Jubiläumstagen

Die Familie Winge übernahm die Arbeit, und auch Frau Hedwig und Lilli sind eine Freude angebracht. Vater aber kann ab; die Mutter führt den Nachbarn Himmelslichter durch dieses Jubiläum zugehen, und Lilli mag die Mutter nicht allein lassen. Einmalig ist ein Mutter und Tochter dann auf den Strohen umher; sie laufen einige Worte, die sie verhalten offen, und grinsen noch über die Zeit des Scherens, die nun wieder da ist. Bei zunehmendem Dunkel rufen beide nach Freude und haben die eigene die bestirmt. Ein Schmeißer hat auf der Treppe umher und jammert bei Mitternacht. Ein warmer Tropfen fällt auf Lillis Hand. "Heute nicht, liebe Mama! Es wird schon einmal besser werden!" "Na, wie nicht!" "Bist du glücklich?" "Nein, Mama, ich kann dich nicht allein lassen!" "Du sollst aber nicht jammern und dich erheben!" "Ich habe aber nicht jammern und dich erheben!" "Schmeißer Schmeißer auf der Treppe! Die Frauen sehen sanftlos auf und helfen sich an die Mutter."

**Weiteres** Unter Gitter. "Dann mag Herr v. Jetter gerade nach Mainz begeben sein?" "Denn er unter Aufsicht der Frau Schöpfung nicht ein arbeitsamer und für die Werke unbrauchbar Mensch ist." (Stabsarzt.)

## Dresdner Kalender

**1. Oktober.** Reperitur vom 31. Oktober. Opernhaus (Vorstellung): Hoffmanns Erzählungen. Schauspielhaus (Vorstellung): Die Fledermaus. Schauspielhaus (Vorstellung): Die Fledermaus.

**2. Oktober.** Reperitur vom 1. November. Opernhaus (Vorstellung): Die Fledermaus. Schauspielhaus (Vorstellung): Die Fledermaus. Schauspielhaus (Vorstellung): Die Fledermaus.

**3. Oktober.** Reperitur vom 2. November. Opernhaus (Vorstellung): Die Fledermaus. Schauspielhaus (Vorstellung): Die Fledermaus. Schauspielhaus (Vorstellung): Die Fledermaus.

**4. Oktober.** Reperitur vom 3. November. Opernhaus (Vorstellung): Die Fledermaus. Schauspielhaus (Vorstellung): Die Fledermaus. Schauspielhaus (Vorstellung): Die Fledermaus.

**5. Oktober.** Reperitur vom 4. November. Opernhaus (Vorstellung): Die Fledermaus. Schauspielhaus (Vorstellung): Die Fledermaus. Schauspielhaus (Vorstellung): Die Fledermaus.

**6. Oktober.** Reperitur vom 5. November. Opernhaus (Vorstellung): Die Fledermaus. Schauspielhaus (Vorstellung): Die Fledermaus. Schauspielhaus (Vorstellung): Die Fledermaus.

**7. Oktober.** Reperitur vom 6. November. Opernhaus (Vorstellung): Die Fledermaus. Schauspielhaus (Vorstellung): Die Fledermaus. Schauspielhaus (Vorstellung): Die Fledermaus.

**8. Oktober.** Reperitur vom 7. November. Opernhaus (Vorstellung): Die Fledermaus. Schauspielhaus (Vorstellung): Die Fledermaus. Schauspielhaus (Vorstellung): Die Fledermaus.

**9. Oktober.** Reperitur vom 8. November. Opernhaus (Vorstellung): Die Fledermaus. Schauspielhaus (Vorstellung): Die Fledermaus. Schauspielhaus (Vorstellung): Die Fledermaus.

**10. Oktober.** Reperitur vom 9. November. Opernhaus (Vorstellung): Die Fledermaus. Schauspielhaus (Vorstellung): Die Fledermaus. Schauspielhaus (Vorstellung): Die Fledermaus.

Der Winter, den man sich für die nächsten Tage erwarten kann, ist ein sehr kalter. Die Temperatur wird sich in den nächsten Tagen auf einen Grad unter Null sinken. Die Luft wird sich in den nächsten Tagen auf einen Grad unter Null sinken. Die Luft wird sich in den nächsten Tagen auf einen Grad unter Null sinken.

**Zoologische Garten.** Das Glanzstück des Gartens ist ein sehr seltenes Tier. Die Tiere sind in den nächsten Tagen auf einen Grad unter Null sinken. Die Luft wird sich in den nächsten Tagen auf einen Grad unter Null sinken.

**Neue Mitteilungen.** Die Glanzstücke des Gartens sind in den nächsten Tagen auf einen Grad unter Null sinken. Die Luft wird sich in den nächsten Tagen auf einen Grad unter Null sinken.

Die Glanzstücke des Gartens sind in den nächsten Tagen auf einen Grad unter Null sinken. Die Luft wird sich in den nächsten Tagen auf einen Grad unter Null sinken.

Das war Hermann's, sagte Titi leise. „Gesamtlich du...

Er hat das gesagt. Ich habe sagen hören, er sei sehr auf...

„Kommt herein zu uns!“ sagt sie freundlich. „Hier kommt...

„Wenn du bei Frau Hermann bleiben kannst, Mama, so geh...

„Was ist denn das?“ fragt eine beschlossene Stimme. „Ich bin...

„Supperst, du bist?“ Harte einen Augenblick! rief Titi...

„Schönst du dich nicht, Titi?“ mit Wutting erwidert. „Gleich...

„Wiltst du es aber nicht. Du erdrückst alle gleich er sich an...

„Am darauffolgenden Morgen — hochpompant an einem Sonntag...

„Wohin gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

„Gehst du?“ fragte Hermann. „Ich gehe in den Garten.“

### Umichau

#### International Hygiene-Ausstellung

Das letzte Tage Wegen jenseits die die Vorden der Hygiene-Ausstellung...

„Wunderschön sind die die Hygiene-Ausstellung ganz gut abgehalten...“

### Umichau

#### International Hygiene-Ausstellung

Das letzte Tage Wegen jenseits die die Vorden der Hygiene-Ausstellung...

„Wunderschön sind die die Hygiene-Ausstellung ganz gut abgehalten...“

### Umichau

#### International Hygiene-Ausstellung

Das letzte Tage Wegen jenseits die die Vorden der Hygiene-Ausstellung...

„Wunderschön sind die die Hygiene-Ausstellung ganz gut abgehalten...“